

Quelle: Zukunftsinitiative EIFEL

Datum: 08.12.2015

Seite: <http://www.zukunftsinitiative-eifel.de/2015/12/08/nachrichten-fuer-eine-million-eifeler/>

Nachrichten für eine Million Eifeler

Pressstellenleiter und Journalisten berieten bei einem Strategieworkshop in Daun, wie sie eifelweite News über die Webseite www.zukunftsinitiative-eifel.de und den dort kostenlos zu abonnierenden Newsletter noch effektiver verbreiten können

Daun/Eifel – Die Öffentlichkeitsarbeiter der Eifelkreise, Wirtschaftskammern und von Institutionen wie den Naturparks, „Gesundland Daun“, der Regionalmarke Eifel, der Tourismusagentur Ostbelgien und der Eifel Tourismus (ET) GmbH hatte Klaus Schäfer als der zuständige Mann der Zukunftsinitiative Eifel zu einem Strategieworkshop ins Forum Daun eingeladen.

Mit von der Partie waren auch die Redakteure Edgar J. Schnicke und Manfred Lang, die die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Zukunftsinitiative Eifel unterstützen, unter anderem in einem aktuellen Eifel-Nachrichtenfenster auf der Webseite der Zukunftsinitiative (www.zukunftsinitiative-eifel.de) und durch den wöchentlich montags erscheinenden Newsletter, den man auf dieser Webseite kostenlos abonnieren kann. Die teilnehmenden Pressstellenleiter, Journalisten und Pressesprecher sind allesamt Autoren dieser Eifelnachrichten. In dem Strategieworkshop wurde nun nach Mitteln und Wegen gesucht, das eifelweite Newsportal noch effektiver zu nutzen und noch mehr Menschen zugänglich zu machen.



Mit von der Partie waren auch die Redakteure Edgar J. Schnicke (ganz links) und Manfred Lang von der Agentur ProfiPress, die die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Zukunftsinitiative Eifel unterstützen, unter anderem in einem aktuellen Eifel-Nachrichtenfenster auf der Webseite der Zukunftsinitiative (www.zukunftsinitiative-eifel.de) und durch den wöchentlich montags erscheinenden Newsletter, den man auf dieser Webseite kostenlos abonnieren kann. Foto: Manfred Lang/pp/Agentur ProfiPress

Das Nachrichtenportal der Zukunftsinitiative Eifel soll auf noch mehr anderen Webseiten Eifeler Institutionen, Kreise und Kommunen verlinkt werden. Außerdem soll auch in Printmedien und Mails der Initiativmitglieder und Partner offensiv dafür geworben werden, dass sich die rund eine Million Einwohner der Eifel den Newsletter der Zukunftsinitiative bestellen. Er wird dann kostenlos montags per E-Mail zugesendet. Klaus Schäfer: „Mit dem Newsletter berichten wir seit nunmehr fast zwei Jahren Aktuelles aus der Eifel. In wenigen Tagen werden wir die 2.000. Meldung veröffentlichen.“ Nach Informationen der beauftragten Web-Agentur steige auch die Suchmaschinenrelevanz der Webseite beständig.

Der Dauner Strategieworkshop diente auch dem gegenseitigen Kennenlernen der Webseiten-Redakteure und der Intensivierung ihrer Zusammenarbeit. Außerdem stellte Klaus Schäfer, der auch Geschäftsführer der Eifel Tourismus (ET) GmbH ist, den Pressesprechern den Stand der Entwicklung zur neuen Standortmarke Eifel vor.

Das Kuratorium der Zukunftsinitiative Eifel, das sind die Landräte und Präsidenten der Kammern und der Ministerpräsident der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens, hatten am Tag vor dem Strategieworkshop beschlossen, dass die Standortmarke ab März 2016 einer breiten Öffentlichkeit präsentiert werden soll.

pp/Agentur ProfiPress